

20. März 2001

Neue Zeitschrift „Musikinform“ erschienen

LH Pröll: „Positive Weiterentwicklung des Musikschulwesens“

Mit der Zeitschrift „Musikinform“, dessen erste Ausgabe soeben erschienen ist, wird die Information über das niederösterreichische Musikschulwesen intensiviert. Die Vierteljahresschrift beinhaltet neben redaktionellen Beiträgen über fachliche Aspekte des Musikschulwesens auch Hinweise auf landesweit relevante Veranstaltungen und Berichte darüber. Es finden sich auch Interna aus dem Musikschulmanagement Niederösterreich, das für die Herausgabe der Zeitschrift verantwortlich zeichnet. „Mit der Herausgabe des neuen Magazins wird nun ein weiterer Schritt in der positiven Weiterentwicklung des NÖ Musikschulwesens gesetzt“, merkt Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll einleitend an.

Autor des Leitartikels für die erste Ausgabe ist Univ.Prof. Dr. Peter Röbbke, Leiter der Lehrkanzel für Instrumental- und Gesangspädagogik an der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien, mit dem Thema Unterricht in der Gruppe. Einen inhaltlichen Schwerpunkt bilden weiters zwei Beiträge zur Statistik: Prof. Dr. Franz-Otto Hofecker vom Institut für Kulturmanagement an der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien bringt Argumente für eine österreichweit kompatible Musikschulstatistik, Mag. Michaela Hahn vom Musikschulmanagement Niederösterreich fasst die statistische Auswertung des Bundeslandes Niederösterreich für das Schuljahr 2000/2001 zusammen.

Die Zeitschrift „Musikinform“ ist bei der „Volkskultur Niederösterreich“, 3452 Atzenbrugg, Schlossplatz 1, Telefon 02275/4660-16 zum Preis von 27,50 Schilling erhältlich.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at